## Kirche im hr

14.02.2021 um 07:15 Uhr

## hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Steffen Jahn,

Katholischer Referent für Weltkirche im Bischöflichen Generalvikariat Fulda

## Blumen für die Liebenden

Moderator/in: Haben Sie heute daran gedacht, Blumen für den oder die Liebste zu besorgen? Falls nicht, bleibt jetzt nur noch der schnelle Weg zur Tankstelle, denn heute ist Valentinstag. Der Tag, an dem die Liebenden sich Briefe schreiben oder sich beschenken. Das ist alles sehr romantisch - Steffen Jahn von der Katholischen Kirche: Und der Valentinstag hat einen kirchlichen Namensgeber, oder?

Genau der 14. Februar ist der Gedenktag des heiligen Valentin. Der soll im 3. Jahrhundert als Priester trotz des Verbots Liebespaare christlich getraut haben und dafür wurde er hingerichtet. Ob der Brauch, einem geliebten Menschen an diesem Tag etwas zu schenken, sich daher ableitet, ist aber eher ungewiss. In England und Frankreich gilt der Valentinstag jedenfalls schon seit dem späten 14. Jahrhundert als "Tag der Verliebten". In Deutschland kamen Valentinsgrüße dann erst in den 1950er-Jahren in Mode.

Das ist ja wirklich ein schöner Brauch: Sich an diesem Tag was zu schenken, weil man sich mag. Und es gibt auch Kirchengemeinden, die zum Valentinstag Angebote machen?

Ja klar. Seit einigen Jahren machen auch die christlichen Kirchen vermehrt Vorschläge zum Valentinstag. Warum auch nicht? Als eine Religion, die darauf gründet, dass Gott aus Liebe Mensch wird, hat doch auch das Christentum eine Verbindung zu diesem Brauchtum. Und so werden zum Beispiel Segnungsgottesdienste für Paare angeboten, Gebete für Liebende und sogar ein Online-Candle-Light-Dinner habe ich schon gesehen.

Das sind ja nette Ideen. Und die kirchlichen Angebote zeigen ja auch: Es geht an Valentinstag nicht nur um Blumensträuße, sondern auch um gemeinsame Zeit.

1 / 2 © 2021 · Kirche im hr

## Kirche im hr

Ganz bestimmt. Und im Alltag eines Paares ist es ja auch wichtig, mal innezuhalten und sich daran zu erinnern, dass man sich liebt. Dafür braucht es nicht zwangsläufig Karten, Blumen oder teure Geschenke. Aber trotzdem kann eine kleine Aufmerksamkeit das Herz erfreuen.

Und die Freude wünsche ich heute nicht nur den Paaren, sondern allen Menschen, die sich mögen - in ganz Hessen!

2 / 2 © 2021 · Kirche im hr